

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 139 (2013)
Heft: 6

Illustration: Pariser Impressionen
Autor: Tomicek, Jürgen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

JÜRGEN TOMICEK, DEUTSCHLAND



Waffen-Kippe Syrien



Hajo de Reijger, NIEDERLANDE

Der Apple fällt nicht weit vom Stamm



ADAM ZYGLIS, USA

Kai Schütte

Spruch und Witz

Ruft eine Frau bei einem Radiosender an: «Ich habe gestern eine Geldbörse gefunden. In dieser waren 10 000 Franken drin. Ausserdem habe ich noch eine Visitenkarte in dieser Börse entdeckt. Diese ist auf den Namen Bernd Maier, Langerweg 17 ausgestellt. Bitte spielen Sie doch irgendein schönes Lied für diesen Mann ...»

Ein dreijähriger Junge fragt seine Mutter: «Ist das zwischen den Beinen mein Gehirn?» – Und die Mutter: «Noch nicht, mein Sohn!»

«Klaus, **welche Wirkung hat Viagra** in der Beziehung zu deiner Frau?» – Seufzt Klaus: «Sie hat jetzt noch mehr Kopfschmerzen.»

«Gestern habe ich einen Brief aus Spanien erhalten – mein Bruder ist gestorben.» – Bemerkt die Nachbarin: «Na, **endlich ein Lebenszeichen** von ihm.»

Ein junger Pianist spielt vor. Der Meister wiegt den Kopf und meint: «Sie müssen noch sehr viel üben, bis Sie begreifen, dass Sie kein Talent haben.»

Reitet ein **Araber auf einem Kamel**, seine Frau geht zehn Meter vor ihm. Drei weise und alte Araber schauen empört zu und einer der Alten fragt den Mann: «Wieso geht deine Frau vor dir? Im Koran steht, dass sie zehn Meter *hinter* dir laufen soll!» – «Das ist richtig», sagt der Araber, «aber als der Mohamed den Koran geschrieben hatte, da gabs noch keine Landminen!»

«Mutti», fragt die kleine Eva, «**können Engel fliegen?**» – Die Mutter: «Ja, mein Kind!» – «Aber Rita kann doch nicht fliegen?» – «Aber nein – Rita ist doch unsere Nanny!» – «Aber Vati sagte zu ihr, sie sei ein süsser kleiner Engel!» – Die Mutter: «Dann fliegt sie ...»

Der beliebteste Schauspieler des Stadttheaters hatte seine Frau verloren. Auf der Strasse kondolierte ihm später ein Bewunderer und sagte mitfühlend: «Ich habe in der Kirche gesehen, wie sehr Sie gelitten haben.» – Dieser schmerzummhüllt: «Sie hätten mich erst mal am Grab erleben sollen!»

«Hermann, willst du wirklich deine Exfrau **wieder heiraten?**» – «Doch, doch! Ich musste ihr bei der Scheidung so viel Geld zahlen, dass sie nun eine richtig gute Partie ist!»